

Erlangen, 7. Juli 2026 – Mitteilung an Medien

Freiwilligendienst bei der Lebenshilfe in Bayern FSJ startet ab September: Es sind noch Plätze frei!

Schulabschluss in der Tasche und dann? Ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bei der Lebenshilfe in Bayern machen! Denn sich freiwillig zu engagieren, ist eine tolle Chance vor allem für junge Menschen, sich nach der Schule persönlich und beruflich zu orientieren. Das neue Einsatzjahr startet ab September. **Es sind noch Plätze frei!**

Freiwillig engagiert für Menschen mit Behinderungen



*Daumen hoch für ein FSJ bei der Lebenshilfe.
(Foto: Lebenshilfe Bayern - Yvonne Michailuk)*

Ein Freiwilligendienst bei der Lebenshilfe heißt, sich für Menschen mit Behinderungen einzusetzen. Freiwillige können den Kleinsten in Krippen helfen, Kinder und Jugendliche in Kitas fördern, Erwachsene beim Wohnen und Arbeiten unterstützen oder sich in Kultur- und Freizeittreffs engagieren. Es gibt Plätze in ganz Bayern. Viele Lebenshilfen haben mehrere Einsatzstellen in verschiedenen Einrichtungen.

Ein Freiwilligendienst beginnt in der Regel am 1. September eines Jahres und dauert sechs bis zwölf Monate. Teilnehmen

können alle, die ihre Schulpflicht erfüllt haben. Für das FSJ gilt ein Alter von 16 bis 26 Jahre.

Seminare mit anderen Freiwilligen

In den Einsatzstellen stehen den Freiwilligen geschulte Ansprechpersonen zur Seite. Der Lebenshilfe-Landesverband Bayern begleitet den Freiwilligendienst pädagogisch. Er veranstaltet Seminarwochen mit insgesamt bis zu 25 Bildungstagen. Freiwillige erhalten Taschengeld und sind sozialversichert. Ein Freiwilligendienst kann für die meisten sozialen Berufe als Vorpraktikum anerkannt werden.

Jetzt für FSJ bewerben!

Wer sich für ein Freiwilliges Soziales Jahr ab September 2026 bei einer Lebenshilfe in Bayern interessiert, meldet sich am besten gleich bei seiner Lebenshilfe vor Ort oder beim Lebenshilfe-Landesverband Bayern.

Die Kontaktdaten, ein Anfrage-Formular und viele weitere Infos gibt es im Internet unter <https://www.lebenshilfe-bayern.de/freiwillige> und hier <https://freiwilligeinheld.de>.

Lebenshilfe-Landesverband Bayern: Teilhabe gestalten

Unter dem Motto “Miteinander – Wir gestalten Teilhabe” setzt sich der Lebenshilfe-Landesverband seit 1962 als Dachorganisation der bayerischen Lebenshilfen insbesondere für Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Familien ein. Heute hat der Verband mit Sitz in Erlangen mehr als 160 Mitgliedsorganisationen. Diese unterstützen, fördern und begleiten über 50.000 Menschen mit Behinderungen und deren Familien.

Die Lebenshilfe Bayern hat ein umfassendes Netz kompetenter Hilfe aufgebaut – mit etwa 1000 Einrichtungen, Diensten und Beratungsstellen: Interdisziplinäre Frühförderstellen und Kindertageseinrichtungen, Förderschulen und Heilpädagogische Tagesstätten, Elternberatung, Wohnangebote und Werkstätten, Offene Hilfen und Familienentlastende Dienste, Kultur- und Freizeittreffs sowie Tagesstruktur für ältere Menschen mit Behinderungen.

Landesvorsitzende der Lebenshilfe Bayern ist Staatsministerin a. D. Carolina Trautner. Sie ist Mitglied des Bayerischen Landtages (MdL). Die Lebenshilfe ist bundesweit aktiv als Eltern- und Angehörigenverband, als Selbsthilfe-Vereinigung, Fachverband und als Trägerin von Einrichtungen der Behindertenhilfe. Sie ist konfessionell und parteipolitisch unabhängig.

Wir danken bereits vorab herzlich für Ihre Berichterstattung!